

Bern, im Juni 2005

**REITSCHULE  
BLEIBT!**  
**REITSCHULE ABWÜRGEN?  
NEIN ZUR SVP-INITIATIVE**

## Unterstützen Sie das Solidaritätskomitee «Reitschule bleibt!»

Liebe Reitschule-SympathisantInnen und UnterstützerInnen

Voraussichtlich am 27. November 2005 stimmen wir in der Stadt Bern über die SVP-Initiative ab, die den irreführenden Titel «Keine Sonderrechte für die Reitschule» trägt. Die Initiative will den Kulturartikel in der Gemeindeordnung (GO) wie folgt ergänzen:

*«Die Stadt stellt den Betreibern der Berner Reitschule für die Nutzung der Gastgewerbebetriebe, Wohn- und Geschäftseinrichtungen ortsübliche Mietzinse und Nutzungsgebühren in Rechnung. Die Betreiber haben die gesetzlich vorgeschriebenen Steuern, Abgaben und Gebühren zu entrichten und alle notwendigen Bewilligungen einzuholen».*

Damit würden Sonderpflichten **nur** für den Kulturbetrieb Reitschule festgeschrieben, und das auf Verfassungsebene! Nur für sie sollen Bedingungen gelten, wie sie zum Glück (noch) keine von der Stadt subventionierte Kulturinstitution kennt: Namentlich die Forderung nach ortsüblichen Mietzinsen wäre für alle – ob Stadttheater, Dampfzentrale, Schlachthaus oder Progr – schlicht unerfüllbar. Der Leistungsvertrag der Reitschule mit der Stadt sieht in Artikel 4 explizit vor, **dass «die Reitschule und ihr Angebot allen sozialen Gruppen offen stehen, die Eintritts- und Konsumationspreise sozialverträglich sein müssen und kein Konsumzwang bestehen darf».** Anders als andere von der Stadt subventionierte Kulturbetriebe erhält die Reitschule für die Durchführung ihrer kulturellen Anlässe keine weiteren städtischen Gelder. Sowohl Reitschule wie Grosse Halle unterstehen einem klar geregelten Controlling durch die Stadt. Beide Vereine bezahlen Gebühren, Abgaben und Steuern. Die Mietzinse werden von der Stadt direkt an die Vermieterin (Stabe) überwiesen. Als einzige Bargeld-Unterstützung überweist die Stadt der Reitschule jährlich Fr. 60'000 und dem Verein grosse Halle Fr. 30'000 à Konto Nebenkosten, was ungefähr der Hälfte der effektiven Kosten entspricht.

**Damit die Reitschule bleibt was sie ist – eine echte Alternative in Berns Stadtkultur – brauchen wir Ihre Unterstützung! Engagieren Sie sich mit uns für ein klares NEIN gegen die SVP-Initiative – und damit für die Reitschule als alternatives Kultur- und Begegnungszentrum, wie wir es seit vielen Jahren kennen und schätzen: lebendig, schräg, experimentell.**

Herzlichen Dank!

**Für das Solidaritätskomitee «Reitschule bleibt!»**

*Anne Wegmüller (JA!) Beni Hirt (JUSO) Catherine Weber (GB) Conradin Konzetti (GFL) Béatrice Stucki (SP)*

Unter [www.reitschulebleibt.ch](http://www.reitschulebleibt.ch) (ab ca. Ende Juni) finden Sie Zahlen & Argumente, die aktuelle Liste von unterstützenden Personen und Organisationen / Institutionen sowie aktuelle Informationen über Aktionen und Veranstaltungen in und um die Reitschule.

### So können Sie mit uns gegen die SVP-Initiative antreten:

- als UnterzeichnerInnen dieses Aufrufs (öffentliche Namensliste): Name: \_\_\_\_\_
- mit persönlichem «Statement» inkl. Foto (für Internet u. weitere Aktionen) Org.: \_\_\_\_\_
- mit einem finanziellen Beitrag von Fr. \_\_\_\_\_ Adresse: \_\_\_\_\_  
(auf PC 30-311254-5, Solidaritätskomitee Reitschule bleibt! 3000 Bern) \_\_\_\_\_
- mit einem kulturellen Beitrag in folgender Form: Email: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Talon einsenden an: Reitschule bleibt, Postfach 6874, 3001 Bern oder per Email an: [reitschulebleibt@bluewin.ch](mailto:reitschulebleibt@bluewin.ch)

## UnterstützerInnen «Solidaritätskomitee Reitschule bleibt!»

### Personen

Aebersold	Dominik	PdA Bern
Aebi	Anne	Förderverein Reitschule
Allemann	Evi	Nationalrätin SP
Apaydin	Cihan	UNIA Jugend
Aragon	Carolina	Stadträtin PdA
Bader	Gabriela	Stadträtin GFL
Battagliero	Giovanna	Stadträtin SP
Blaser	Peter	Physiker
Blaser	Susanne	Lehrerin
Bolliger	Stephan	NKP
Bonanomi	Michael	BeJazz
Conzetti	Conradin	Stadtrat GFL, Förderverein Reitschule,
Duc	Myriam	Stadträtin GB
Durrer	Sämi	JA!
Dvoracek	Martina	Stadträtin GB
Eichenberger	Peter	Co-Leiter Kornhausforum
Flückiger	Andreas	Stadtrat SP
Frieden	Urs	Stadtrat GB
Furrer	Verena	Stadträtin GFL
Gadient	Paul	GSB Jugend
Gasser	Karin	Stadträtin GB
Greull	Andreas	JA!
Hirt	Beni	Stadtrat JUSO
Hosmann	Valerie	JUSO
Imboden	Natalie	Stadträtin GB, Fraktionspräsidentin
Jenni	Daniele	Stadtrat GPB
Jordi	Michael	GB
Jordi	Stefan	Stadtrat SP
Kaufmann	Michael	SP
Keller	Regula	Grünes Bündnis
Keller	Ruedi	Stadtrat SP
Kropf	Blaise	Grossrat Junge Alternative JA!
Lehmann	Leslie	alt-Stadträtin SP
Liechti-Möri	Jürg	Co-Präsident OeME-Kommission Bern Stadt
Lobsiger	Brigitte	
Meier	Irene	Synodalin ref. Kirche Bern-Jura Solothurn
Mordini	Patrizia	Stadträtin SP
Mozsa	Erik	Stadtrat GFL
Recher	Anja	Gemeinderätin Zürich, AL
Rittiner	Iris	
Rosiny	Claudia	Co-Leiterin Kornhausforum
Ruch	Rahel	JA!
Sancar	Hasim	Stadtrat GB
Schnyder	Franziska	Stadträtin GB, Juristin
Schwarz	Miriam	Stadträtin SP
Schwarz	Rahel	
Schwarz	Rebekka	
Stucki	Béatrice	Stadträtin SP
Stücki-Mäder	Margrit	Stadträtin SP
Vollmer	Gisela	Stadträtin SP
Weber	Catherine	Stadträtin GB
Wegmüller	Anne	Stadträtin JA!
Wernz	David	BewegungsMelder Medien und Kultur GmbH
Zobrist	Beat	Stadtrat SP

### Organisationen

Auawirleben	Zeitgenössisches Theatertreffen
Bewegungsmelder	Medien + Kultur GmbH
BeJazz	
Café Kairo	
Förderverein	Reitschule
Gewerkschaftsbund	Stadt Bern / Umgebung
Gewerkschaftsjugend	
Grünes Bündnis	Bern GB
Grüne Freie Liste	Stadt Bern GFL
Grüne Partei	Bern GPB - DA
Junge Alternative	JA!
JUSO	Bern
kornhausforum	
PDA	Bern
queersicht	
Schlachthaus	Theater
SP	Stadt Bern
Stadtratsfraktion	SP/JUSO
StudentInnenschaft	Uni Bern SUB